

Mein Kind ist in einem positiv getesteten Pool – Wie geht es nun weiter?

Ablauf nach Meldung eines positiven Pools:

1. Die Schulleitung informiert zuerst alle betroffenen Lehrpersonen, die ebenfalls beim Pool mitgemacht haben in einem Zeitraum zwischen 16.00h und 19.00h, in seltenen Fällen auch später.
2. Die Klassenlehrperson startet anschl. ein Rundtelefon, mit dem alle Eltern schnellstmöglich über den positiven Pool ihres Kinder informiert werden.
3. Ist die Information über den positiven Pool durch die Klassenlehrperson erfolgt, folgen die Eltern diesem vorliegenden Ablauf (bitte aufbewahren!).
4. Beim Depooling gehen die Eltern raschmöglich mit ihrem betroffenen Kind an eines der Depooling-Stationen des Kantons BL (entweder DI-Abend oder MI-Vormittag).
5. Die Standorte und deren Betriebszeiten:

Teststation Sissach

Kindergarten Gottesackerweg 3
4450 Sissach
Dienstag und Freitag 16.00-20.00 Uhr

Abklärungs- und Teststation BL Feldreben

Zufahrt via Hofackerstrasse 79
Stegackerstrasse 12
4132 Muttenz
Montag bis Freitag: 08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 20.00 Uhr
Samstag und Sonntag: 9.00 - 13.00 Uhr

6. Zum Depooling nehmen die Eltern ihr Handy und die Krankenkassenkarte mit. Zudem füllen sie nach Möglichkeit das Formular «Depooling Breites Testen BL» bereits zuhause aus und nehmen es ebenfalls zum Depooling mit. Als Alternative können die Eltern auch am Test-Ort das Formular ausfüllen.
7. Sobald die Eltern das Testergebnis erhalten haben, informieren sie umgehend die Klassenlehrperson, welche wiederum die Schulleitung informiert.
8. Als vorsorgliche Massnahme findet am MI und DO kein Unterricht in der Schule statt.
9. Entsteht dabei ein Betreuungsnotstand, informieren die Eltern am Vorabend (bis 20.00h) die Klassenlehrperson, dass ihr Kind am nächsten Tag zur Schule kommt und betreut werden muss.
10. Aufgrund der Anzahl positiv getesteter Schülerinnen und Schüler eines Pools entscheidet dann der Kantonsarzt über die weiterführenden Massnahmen.
 - Bei 1-2 positiven Kindern: Der Unterricht kann in der Regel am Freitag wieder aufgenommen werden.
 - Bei mehr als 2 positiven Kindern: Der Kantonsarzt spricht eine Klassen-Quarantäne aus und die Klasse wird in den Fernunterricht geschickt. Die angeordnete Klassen-Quarantäne gilt auch für Kinder, die nicht am Breiten Testen mitgemacht haben!
11. Die Quarantäne-Massnahme gilt jeweils nur für das getestete Kind. Geschwister und Eltern sind von dieser Quarantäne-Massnahme nicht betroffen.
12. Ab dem 7. Quarantäne-Tag können die Eltern ihr Kind erneut auf das Virus testen lassen. Fällt der Test negativ aus, kann das Kind die Quarantäne beenden. Trotzdem bleibt das Kind für den Fernunterricht zuhause, da die Schule nicht gleichzeitig beide Angebote (Fernunterricht und Präsenzunterricht) anbieten kann.